

VERBÄNDE AKTUELL

?Eine spürbare Entlastung?



Präsident des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes
Mecklenburg-Vorpommern: Lars Schwarz / Foto: DEHOGA MV

Das Ministerium für Inneres und Europa des Landes Mecklenburg-Vorpommern teilt mit, dass digital geleistete Unterschriften auf Meldescheinen beim Hotel-Check-In in dem Bundesland künftig möglich sind. Der DEHOGA Landesverband Mecklenburg-Vorpommern begrüßt dies ausdrücklich.

Lars Schwarz, Präsident des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes Mecklenburg-Vorpommern (DEHOGA MV), sagt: ?Wir begrüßen es ausdrücklich, dass Minister Caffier nach Prüfung eines entsprechenden Landtagsantrages grünes Licht für diese Möglichkeit gibt. Es ist für die Hotellerie im Land eine spürbare Entlastung und ein gelungenes Beispiel für Bürokratieabbau.?

Der Mitteilung vorausgegangen war eine entsprechende Initiative der Regierungskoalition aus dem Januar 2019 in Form eines Landtagsantrages. Die Landesregierung und damit federführend der Minister wurden beauftragt, die rechtlichen Möglichkeiten zur Einführung der digitalen Unterschrift auf Meldescheinen zu prüfen. Schwarz dazu: ?Es freut mich, dass Lorenz Caffier und alle im Prozess Beteiligten ein offenes Ohr für dieses Branchenanliegen hatten. Ganz besonders danke ich allen, die dieses Anliegen auf regionaler und Landesverbandsebene unterstützt haben, allen voran unserem Regionalverband Ostvorpommern. Es war an der Zeit, dass der elektronische und somit papierlose Check-In möglich wird. Im Zeitalter der Digitalisierung muss es den Unternehmen möglich sein, die Vorteile der digitalen Welt zu nutzen. Diese Entscheidung stärkt die Wettbewerbsfähigkeit des Tourismuslandes Nr.1.?